

11.05.2021 von Medien- & Öffentlichkeitsarbeit Internationales Hauptquartier

Hilfe in Indien



Die Corona-Situation in Indien verschärft sich von Tag zu Tag. Auch die Heilsarmee in reagiert darauf, da die täglich registrierten Fälle von COVID-19 eine beispiellose Höhe erreichen. Die internationale Bewegung betreibt eine Reihe von Krankenhäusern und Kliniken auf dem Subkontinent. Diese nehmen jetzt eine große Anzahl von Patienten mit COVID-Symptomen auf, da die Nachfrage im nationalen System die Kapazität übersteigt. Viel zu viele Erkrankte finden nach wie vor keinen Platz in Krankenhäusern.

Aktuelle Daten der Weltgesundheitsorganisation berichten von insgesamt mehr als 17,6 Millionen COVID-19-Fällen im Land. Die Heilsarmee schweigt dazu nicht. In einem Brief schreibt General Brian Peddle: „Our hearts are moved, and I write ... assuring you of our prayers and practical support.“ („Unsere Herzen sind bewegt, und ich schreibe ... und versichere Ihnen unsere Gebete und unsere praktische Unterstützung.“)

Sie möchten mehr über die Situation in Indien erfahren und wie die Heilsarmee dagegen ankämpft?

[Dann klicken Sie hier](#)

